

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Jeversches Wochenblatt  
1866**

132 (23.8.1866)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-238136](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-238136)

# Severisches Wochenblatt.

N<sup>o</sup> 132. Donnerstag, den 23. August 1866.

Haus- und Verdienst-Orden.  
Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben geruht:  
dem Königlich Preussischen Geheimen Hofrath Bork,  
Correspondenzsecretair Sr. Majestät des Königs  
von Preußen, das Ehren-Comthurkreuz,  
dem Königlich Preussischen Secondelieutenant  
Stumm vom 1. Westphälischen Husaren-Regi-  
ment Nr. 8 das Ritterkreuz II. Classe mit den  
Schwertern, und  
dem Königlich Preussischen Wachtmeister Schoof  
von der 3. Escadron 2. Rheinischen Husaren-  
Regiments Nr. 9. das allgemeine Ehrenzeichen  
II. Classe mit den Schwertern  
zu verleihen.

S. N.: Köhler.

## Obrigkeitliche Bekanntmachung. Vorführungsbefehl.

Der Mauermann Heinrich Christian Ludwig  
Arnemann aus Emden, zulezt in Barel wohnhaft,  
hat sich des Diebstahls von Cementfässern, Kalk und  
Latten, sowie des Diebstahls einer Art dringend ver-  
dächtig gemacht, der Untersuchung aber durch die  
Flucht entzogen.

Arnemann ist etwa 36 Jahr alt, und kann  
eine nähere Beschreibung seiner Persönlichkeit sowie  
seines Anzugs nicht gegeben werden.

Sämmtliche Behörden des In- und Auslandes  
werden ersucht, den Arnemann im Betretungsfalle  
festzunehmen und mir vorzuführen.

Barel, 1866 August 20.

Der Untersuchungsrichter  
des Großherzoglichen Obergerichts.

In Vertretung:

M e y e r.

K ü h l e.

## Außerdingung.

Am Sonnabend, den

25. August d. J.,

Nachmittags 3 Uhr, soll in Thomssen Wirthshause  
zu Sande die Herstellung eines Staquetts am Kirch-  
hofe zu Sande von ca. 50 Fuß Länge und ca. 5  
Fuß Höhe über der Erde, mit eichenen Pfählen und  
dito Riegel mit tannenen Scheiden, und zwar sowohl  
die Lieferung des Materials als die Arbeit, — ferner  
die Lieferung von 20 Stück eichenen Grabpfählen zu  
4' Länge, 9 bis 10" Breite und 3" Dicke, — die  
Umpflasterung des Eingangs zum Kirchhofe, die Um-  
legung des daneben liegenden Fußpfades und endlich  
die theilweise Aufräumung des Kirchgrabens öffent-  
lich ausverdingungen werden.

Zugleich soll ein Pumpenständer und ein alter  
Hausbalken, bei der Schule zu Sanderhörn liegend,

verkauft werden. Käufer wollen diese Gegenstände  
dort vorher besehen.

Sande, 1866 August 16.

In Auftrag:

C i b e n.

## Verpachtung.

Am Mittwoch, den

29. dieses Monats,

Nachmittags 5 Uhr, sollen in Rudolphs Wirthshause  
hieselbst verschiedene Parzellen des Hillernsen Hamm  
zum Aufbruche auf 8 Jahre verpachtet werden. Be-  
dingungen und Karte liegen auf dem Rathhause zur  
Einsicht aus. — Die zu verpachtenden Parzellen  
werden einige Tage vor der Verpachtung durch Ba-  
fen und Abkriegen bezeichnet werden.

Auch findet in diesem Termine die Verpachtung  
der Jagd auf dem Hillernsen Hamm Statt.

Sever, 1866 August 16.

Der Stadtmagistrat

v H a r t e n.

G e r d e s.

## Vergantungen.

Am Freitage, den

24. dieses Monats,

Nachmittags 2 Uhr anfangend, läßt der Herr Stadt-  
syndicus a. D. H. J. Wieben zu Oldenburg 3 Mat-  
ten Hafer auf dem Halme bei Moorwarfen in 5 Ab-  
theilungen öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen.

Kaufliebhaber werden dazu eingeladen und er-  
sucht, sich im Hause der Frau Wittwe Rickless im  
Chaussee-hause bei Sever einzufinden.

Sever, 1866 August 18.

G e r d e s.

Auf obiger Vergantung werden noch 10 bis 15  
Stück Hornvieh mit zum Verkauf kommen.

## Leder-Auction.

Der Lohgerber C. Lilling jun. in Sever läßt  
am Sonnabend, den 25. August d. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

in resp. bei seiner Behausung:

circa 100 Stück Wildsohlleder, deutsches Sohl-  
leder, Brandsohlleder, circa 100 Stück Ripsfabl-  
leder, 40—60 Stück deutsche Fahlleder, 300  
bis 400 Pfd. schwarzes Wildroßleder, Futter-  
felle, lackirte Felle, sowie eine Parthie Abfall-  
Leder,

auf halbjährige Zahlungsfrist meistbietend durch  
den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Sever, 1866 August 20.

v. C i l l i n.

Die Ehefrau des Arbeiters Carl Draeger zu Neuheppens läßt wegen Auswanderung am

### 25. dieses Monats,

Nachmittags um 1 Uhr anfangend, in dem von ihr bewohnten Hause öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen, als:

mehre complete Betten, 1 Wanduhr, 1 Brodschrank, mehre Tische, Stühle, Spiegel, große und kleine eiserne Töpfe, Bettkellen, Kisten und Koffer, Wasserfässer und Waschballen, 1 Kochofen; diverse Blumen in Töpfen, Eimer, Haus- und Küchengeräthe u.

Käufer ladet ein

H. M e i n a r d u s.

Heppens, 6. August 1866.

Der Hausmann F. J. Burchards bei der Vereinigung, als Curator über das den Kindern des Landgebräuchers Cassen Hagenstede zu Terfens von ihrer weil. Großmutter angefallene Vermögen, will am Dienstag, den

### 28. dieses Monats,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, zu Terfens, folgende Gegenstände, als:

1 Kleiderschrank, 1 Comtoirschrank, 1 überz. Ausziehtisch, 1 Spinnrad, diverse Frauenkleidungsstücke, worunter 2 fast neue schwarzseidene Kleider, 1 do. Mantille, 1 do. Volkajacke, 1 grauwollenes Umschlagetuch und 1 sog. Wiener do. sich befinden, Bettlaken, Unterlaken, Kissenhöhren, 30 Stück Frauenhemde, 4 Kissen, auch mehrere werthvolle Gold- und Silbersachen u.

öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen lassen.

Käufer werden eingeladen.

Sever, 1866 August 22.

In Auftrag:

S c h m e d e n, Hülfsprotocollist.

### Schweine-Verkauf.

Der Handelsmann Siebelt Djuren, zu Roggenstede, Amts Esens, läßt am

Dienstage, den 28. August d. J.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend,

in des Gastwirths Frieße, zur Pohlenlust hieselbst Verkaufung:

ca. 40—50 Stück große und kleine Schweine, bester Race,

auf Zahlungsfrist meistbietend durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kausliebhaber werden eingeladen.

Sever, 1866 August 19.

v. E s s l i n.

Der Bau-Ausseher Busse läßt wegen Versekung von hier am

### 29. dieses Monats,

Nachmittags um 2 Uhr anfangend, in seiner Wohnung beim Zimmermeister Schwanhäuser im Stadttheil des Sadegebietts öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen, als:

mehre Mobilien, worunter 1 Kleiderschrank, 1 Commode, 1 Nähtisch, mehre Stühle und Tische, Haus- und Küchengeräthe, Kleidungsstücke, eine Parthie Steinkohlen und Brennholz u. s. w.

Käufer ladet ein

H. M e i n a r d u s.  
Heppens, 21. August 1866.

### Gemeinde=Sachen. Bekanntmachung.

Die Heppenser Gemeinderrechnung pro 1865/66 mit den Belegen, sowie die Erinnerungen und deren Beantwortung liegen vom 24. August bis 8. September d. J. zur Einsicht der Betheiligten in Dettermanns Wirthshause zu Alt-Heppens öffentlich aus. Etwaige Erinnerungen und Bemerkungen sind schriftlich oder zu Protokoll bei dem Unterzeichneten innerhalb obengenannter Frist einzubringen.

Heppens, 20. August 1866.

Der Gemeindevorsteher  
A. E n d e.

### Schaar Markt betr.

Die Plätze zu Buden und Zelten u. werden von dem Gemeinbediener Keiners angewiesen und das Aufbauen derselben kann in Rücksicht der öffentlichen Passage nicht vor Sonnabend Statt finden.

D e t k e n, G.-B.

### Notifikationen.

Das unberechtigte Fischen in den von mir gepachteten fiskalischen Gewässern werde ich von jetzt an nicht länger dulden und die dabei Betroffenen sofort zur Anzeige bringen.

Bandkernwirth, 21. August 1866.

J o h. H i n r. J a n s s e n.

### Immobil-Verkauf.

Der Kaufmann Habben, in Lettens, beabsichtigt das von der Frau Wwe. Mammen und ihm selbst zur Zeit bewohnte, zur Betreibung der Handlung und Gastwirthschaft eingerichtete geräumige Wohnhaus mit einem Theil des dahinter belegenen großen Gartengrundes zum Antritt auf nächsten Mai zu verkaufen.

Bemerkt wird noch, daß seit langen Jahren die Handlung und Gastwirthschaft in dem Hause mit Erfolg betrieben worden ist.

Derselbe ist auch nicht abgeneigt, nach Conuenienz der Kausliebhaber das darneben stehende Haus, worin zur Zeit eine Manufaktur-Handlung betrieben wird, mit dem andern Theil des Gartengrundes, zugleich mit zu verkaufen.

Reflectanten zu dem einen oder andern werden ersucht, sich vor Mitte nächsten Monats entweder an den Eigenthümer selbst oder den Unterzeichneten zu wenden.

Sever, 1866 August 22.

v. E s s l i n.

### Mooshütte.

Sonntag, den 26. d. Mts.,

3. und letztes Abonnements-  
Concert.

Aufang 4 Uhr Nachmittags.

Abends BALL.

W i l h. S c h i f f.

## Tivoli.

Donnerstag, den 23. August,  
3. Abonnements-Concert.

Anfang 4 Uhr.

Bei günstiger Witterung große Illumination  
des Gartens.

Es ladet freundlichst ein

H. Keese.

Abends Ball.

Sonntag, den 26. d. Mts., Nachm. 3 Uhr,  
Prämien-schießen im Schützenhof.

P. Müller.

### Zugelaufen:

Ein brauner Hund mit weißer Brust und die  
Vorder- und Hinterfüße etwas weiß, trägt ein eiser-  
nes Halsband mit Kette. Der Eigenthümer wird  
aufgefordert, den Hund gegen Erstattung der Kosten  
in den ersten Tagen wieder in Empfang zu nehmen.

Mennhausen, 1866 August 18.

P. L. Abraham s.

**Gefunden.** Ein Handstock. Gegen Erstat-  
tung der Kosten abzufordern bei

St. Zoostergroden. A. Griepenkerl.

Der Berliner Hof im neuen  
Stadttheil wird in gütige Erinne-  
rung gebracht.

Für Stallung und Weide ist  
bestens gesorgt.

Prompte und reelle Bedienung  
wird zugesichert.

Heppens, Aug. 21. 1866.

Joh. Sies.

### Neue Bleiche bei Betel.

Da das Bleichen für dieses Jahr mit dem 1.  
November aufhört, wird gebeten, Leinen, Drell u.  
welche noch fertig gebleicht werden sollen, unverzüg-  
lich und spätestens bis zum 1. Sept. einzusenden.

Später eintreffende Leinen, Drell u. werden  
auch sogleich mit in Arbeit genommen, sind solche  
aber am 1. November nicht fertig, dann werden  
diese bis zum nächsten Frühjahr zurück gelegt.

Die Direction.

**Maatjes-Heringe**, neue Sendung in aus-  
gezeichneter Waare, empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

**Gesucht.** Auf sogleich zwei Zimmer- und  
Maurergefellen.

Rüstersiel, August 15. 1866.

D. H. Kleihauer,  
Zimmermeister.

Auf der Chaussee von Westrum nach Waddewar-  
den ist am Sonntag, den 19. August, eine goldene  
Broche verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten,  
dieselbe gegen ein Fundgeld in der Expedition d.  
Bl. abzugeben.

Anilin in allen Farben vorrätig bei

J. F. G. Trendtel.



## Schauturnen

des Männer-Turn-Ver-  
eins zu Carolinenfiel  
am Sonntag, den 26. Aug.,  
Nachm. von 2 bis 7½ Uhr.  
8 Uhr Festball.

Unterhaltungsmusik auf dem Festplatze, wozu  
Turner und Freunde der Turnerei freundlichst ein-  
geladen werden.

Der Vorstand.

### Zu Kauf gesucht.

Oldenburg. Flachs in großen und kleinen  
Quantitäten wird von jetzt an regelmäßig gekauft,  
und zahlen wir dafür gute Preise, je nach der Qua-  
lität, auf Wunsch wird auch Leinengarn dafür in  
Zahlung gegeben. Die Ablieferung kann in untrer  
Spinnerei hier, oder auch in Barel geschehen.

Auf die Farbe des Flachses kommt es nicht an,  
dagegen liegt uns daran, daß derselbe feinfaserig  
und rein ist.

Warps-Spinnerei und Stärkerei.

**Maizena**, feinstes Maismehl, in Paqueten à  
1 Pfd. empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

**Gesucht.** Für einen krank gewordenen Knecht  
auf sofort ein anderer.

Gummelstede. G. Janssen.

### Gesucht.

Auf den 1. November d. J. eine Demoiselle,  
ein Dienst- und ein Kindermädchen.

F. Melchers.

Rüstringer Hof.

### Gesucht.

Für ein Manufactur- und Modewaaren-Geschäft  
auf dem Lande ein tüchtiger junger Mann als Com-  
mis. Offerten, franco unter G. Nr. 12, befördert  
die Expedition d. Bl.

**Zu verkaufen.** 3000 Strohdocken und guter  
Säerocken.

Moorsum.

J. H. Graffs.

### Zu verkaufen.

Ein im guten Zustande sich befindendes Hand-  
lungshaus im Lande, worin seit mehreren Jahren  
Manufactur- und Colonialwaaren-Handlung mit  
Nuzen betrieben, sowie 2 Obst- und Gemüsegärten  
und 3 Matten Landes.

Zu bemerken ist noch, daß das ansehnliche Waa-  
renlager, ganz oder theilweise, von dem etwaigen  
Käufer mit übernommen werden kann.

Auf mündliche oder frankirte Anfragen wird  
gern gratis Auskunft von mir ertheilt.

Sever, Mühlenstraße.

J. H. Carstens.

Gegen den 1. September ersuche  
ich Alle, welche mir noch schulden,  
um Zahlung.

Fedderwarden, 20. August 1866.

H. A. Cohn Wwe.

**Medicinisches Gutachten**  
über die vorzügliche Heilkraft des Dr. med. Hoffmann'schen  
**weißen Kräuter-Brust-Syrup.**

Nachdem ich den Dr. med. Hoffmann'schen weißen Kräuter-Brust-Syrup untersucht habe, kann ich denselben allen an **Störungen in den Lungen, Kurzatmigkeit, Brustverschleimung, acuten und veralteten catarrhalischen Affectionen der Schling- und Athmungsorgane** leidenden Personen als ein treffliches Mittel empfehlen.

Osterode am Harz, den 7. September 1865.

(L. S.) Dr. med. Ch. Dedekind.

Für Fever und Umgegend hält Lager in Flaschen à 1 Thlr., 15 Ngr. und 7½ Ngr.

Kaufm. L. Samuels in Fever.



**Schützenfest zu Gödens.**

Am 9. und 16. September

wird dasselbe stattfinden; im Schloßgarten soll an beiden Sonntagen Nachmittags das Schießen um Silbergeräthe vor sich geben. Für Buden, Caroussel etc. ist der Raum vergrößert.

Eine gute Sängergesellschaft wird zur Unterhaltung beitragen und die Ballmusik durch ein würdigen Musikcorps gut besetzt sein.

Zu zahlreichem Besuch wird hiemit freundlichst eingeladen.

F. B. Müller.

Für nahe gelegene Weide wie für Stallung der Pferde ist gesorgt.

**Leaseturnus.**

Der neue Leaseturnus wird am 31. August d. J. seinen Anfang nehmen und in der frühern Weise bei 14tägiger Wechselung fortgeführt werden.

Etwas eintretende Unregelmäßigkeiten bitte mir gütigst mittheilen zu wollen.

Fever, 13. August 1866.

J. F. G. Trendtel.

**Gesucht.**

Sogleich zwei Schmiedegesellen, welche den ganzen Winter Arbeit erhalten können.

Neuwarfen, 1866 Aug. 21.

U. M. Heeren.

Zu verpachten eine Stube nebst Schlafstube und Mitgebrauch der Küche, auf gleich oder 1. November d. J.

Näheres in der Expedition d. Bl. unter Nr. 61.

Bei uns sind vorräthig:

**Der Oldenb. Volksbote für 1867.**  
**Der Oldenb. Gesellschafter f. 1867.**

Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

Fever.

Wettcker & Söhne.

Buchhandlung.

Eine freundliche Oberwohnung hat, auf den 1. November 1866 oder 1. Mai 1867 anzutreten, an eine stille Familie zu vermieten

Fever.

G. M. Rahtede.

**Zu vermieten.**

Die Wittve des Arbeiters W. Schröder wünscht ihre Häuslingsstelle bei der Haidmühle unter der Hand auf ein oder mehrere Jahre, Mai 1867 anzutreten, zu verpachten. Man wende sich an die Wittve Schröder oder an den Unterzeichneten.

W. J. Schröder in Schar.

**Zu vermieten.**

Sofort anzutreten zwei freundliche Zimmer im Hause der Fräulein Liark's hieselbst, nach den Anlagen gelegen, nebst Mitgebrauch von Küche, Keller und Bodenraum.

Nähere Nachricht ertheilt

J. F. G. Trendtel.

Ich habe eine fast neue einschläferige und eine Kinder-Bettstelle und einen passenden Windofen zu verkaufen.

Fever.

Thierarzt Bartels.

**Candle- oder Schiefer-Kohlen**

sind vorräthig bei

Forumerstel.

J. F. Liark's son.

Ein junges Mädchen, im Schneidern und Handarbeiten erfahren, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Stubenmädchen oder zur Führung des Haushalts. Näheres in der Expedition d. Bl. unter Nr. 60.

**Seilerwaaren,**

als: Zugstränge, Stricke, Pferdehalftern, Zeuglinien, Bindfaden, empfiehlt billigt

H. Daken.

**Heiraths-Anzeigen.**

Johann Langermann.

Louise Langermann geb. Takenberg.  
Chicago, 19. Juli 1866.

Rudolph Müller.

Minchen Müller, geb. Büsing.  
Fever, den 20. August 1866.

Redaction, Druck und Verlag von G. R. Wettcker & Söhne in Fever.